



Ökumenisches Friedensgebet 2014

Gott,

alles hast du geschaffen und erhältst es wunderbar am Leben. Von der ganzen Menschheit und Schöpfung wirst du gepriesen.

Barmherziger Vater,

gewähre all denen Befreiung, die in Pakistan, aber auch in so vielen anderen Ländern dieser Erde, ihren Lebensunterhalt durch Zwangsarbeit bestreiten müssen. Zeige den Unterdrückten dein liebevolles Antlitz und den Ausbeutern deine Bereitschaft, ohne Bedingungen zu verzeihen. Segne Pakistan ebenso wie unser Heimatland mit Wohlergehen und Fruchtbarkeit, damit alle genug zum Überleben haben.

Gott des Friedens, gewähre all denen Frieden, die unter politischem Terrorismus und religiöser Gewalt leiden, die wegen ihres Glaubens und ihrer Überzeugung verfolgt werden.

Ökumenisches Friedensgebet

Jesus,

Erlöser der Menschheit, du bist als unser Bruder mit uns auf dem Weg zur Freiheit. Führe uns bei unserem Einsatz für die Menschenrechte, für Gerechtigkeit und für die Befreiung der Armen, Unterdrückten, Benachteiligten und Ausgebeuteten.

Heiliger Geist,

du göttliche Weisheit, begeistere und erleuchte unsere Jugend, stärke Frauen wie Männer, und verwandle uns alle. Lass Eintracht herrschen zwischen Menschen unterschiedlicher Kulturen, Religionen und Nationen.

2014

Heiliger, dreieiniger Gott,

beschenke all jene
mit der Fülle des Lebens,
die ihre ganze Existenz,
ihre Begabungen
und persönlichen Möglichkeiten
einsetzen für die Entwicklung
und das Wohlergehen
der Menschheit.
Der Name Gottes
sei allezeit gepriesen
durch Jesus Christus,
den Herrn unserer Geschichte
und der Ewigkeit.

Amen.

Der Verfasser des Gebets, **Emmanuel Asi** (*1949), ist katholischer Priester der Erzdiözese Lahore in Pakistan.

Nach einem Bibelstudium in Rom übernahm er seit 1981 zahlreiche akademische und lehrende Aufgaben in der katholischen Kirche Pakistans. Er ist der langjährige Leiter ihrer nationalen Bibelkommission sowie einer der Gründer des Theologischen Instituts „Maktaba-e-Anaveem Pakistan“. Seine große Liebe gilt der Bibel und der Basisarbeit in der Gemeinde.

Pakistan ist ein Vielvölkerstaat in Südasien. Er entstand 1947 aus den mehrheitlich muslimischen Teilen Britisch-Indiens. Das Land ist etwa doppelt so groß wie Deutschland und hat mehr als doppelt so viele Einwohner. Der Islam ist Staatsreligion (rund 96 Prozent der Bevölkerung sind Muslime, in der großen Mehrzahl Sunniten). Neben rund drei Millionen Hindus wird die Zahl der im Land lebenden Christen auf 2,8 Millionen geschätzt. Davon sind je 1 Million Katholiken und Mitglieder der protestantischen Church of Pakistan. Weitere religiöse Minderheiten sind Bahá'í, Sikhs und Parsen. In Pakistan sind feudale Strukturen inklusive Schuldknechtschaft, Armut, ein Mangel an öffentlicher Sicherheit und eine hohe Analphabetenrate weit verbreitet. Besonders Frauen und Mädchen sind wirtschaftlich, sozial und politisch stark benachteiligt, obwohl Pakistan mit Benazir Bhutto bereits 1988 eine Regierungschefin hatte.

Die sogenannten Blasphemiegesetze belegen Gotteslästerung und gering-schätzigte Bemerkungen über den Propheten Mohammed mit Geld-, Haft- oder Todesstrafe. Sehr häufig werden diese Gesetze bei sozialen und anderen nicht-religiösen Konflikten missbraucht auf Kosten der Armen und der nicht-sunnitischen Minderheiten.

Die christlichen Kirchen Pakistans werden quer durch die Bevölkerung für ihre sozialen Angebote wie Kindergärten, Schulen und Gesundheitsstationen sehr geschätzt.

Den Gebetstext zum Herunterladen und E-Mail-Versand sowie einen Gottesdienstvorschlag mit dem Friedengebete finden Sie im Internet unter www.oekumenisches-friedensgebet.de.

Bitte geben Sie das Gebet an Ihre Freundinnen und Freunde, Verwandten, Kolleginnen und Kollegen weiter. Gerne schicken wir Ihnen kostenlos weitere Exemplare dieses Falblattes.

Für Bestellungen und Informationen wenden Sie sich bitte an:



Aachen

missio
Internationales Katholisches
Missionswerk e.V.
Goethestraße 43
52064 Aachen
Tel.: 02 41/75 07-350
Fax: 02 41/75 07-336
post@missio.de
www.missio-hilft.de
Bestell-Nr.: 600740



Evangelisches
Missionswerk
in Deutschland
Normannenweg 17-21
20537 Hamburg
Tel.: 0 40/2 54 56-148
Fax: 0 40/2 54 56-448
service@emw-d.de
www.emw-d.de

München

missio
Internationales Katholisches
Missionswerk
Ludwig Missionsverein KdÖR
Pettenkoferstraße 26-28
80336 München
Tel.: 0 89/51 62-0
Fax: 0 89/51 62-335
info@missio.de
www.missio.com
Bestell-Nr.: 128